

## Konzept Projekt „Respect! statt Ehre“

Das Projekt "Respect! statt Ehre" zielt auf die Entwicklung von Seminarkonzepten/-materialien im Themenfeld Interkulturalität und Gender sowie dessen produktorientierte Umsetzung in Netzwerkstrukturen der Stadtteilentwicklung. Mit dem Fokus auf die Thematik von Respekt bzw. Ehre wird ein zentraler gesellschaftspolitischer Diskurs aufgegriffen, der in komplexer Form in Integrations- und Verständigungsprozesse eingreift. Auf drei Ebenen bewegen sich Aktivitäten und Zielsetzungen des Projektes:

- Entwicklung von Konzepten der politischen Jugendbildung im Themenfeld Politik – Kulturen – Gender am spezifischen Ansatzpunkt „Respect!“ durch PädagogInnen von Arbeit und Leben,
- Umsetzung in handlungs- und erlebnisorientierter Seminararbeit mit SchülerInnen verschiedener Schulen unter Einbezug der Musikpädagogik und abschließender Herstellung einer Musik-CD und
- Kooperation und Einbindung in Netzwerkarbeit mit dem Ziel von Kontinuität und Nachhaltigkeit.

Das Projekt bezieht sich in seiner regionalen Dimension auf die Stadtteile Horn / Billstedt und versteht sich als Beitrag zur Stadtteilentwicklung, der an die Aktivitäten von Quartiersmanagement, Billenetz und bereits existierenden Kooperationsstrukturen im Bereich politischer Jugendbildung anknüpft.

Das Projekt läuft seit Anfang Mai. Nach einer Planungs- und Konzeptionsphase und zwei Netzwerktreffen haben die beteiligten PädagogInnen in Abstimmung auf die Rahmenbedingungen und Interessen der Kooperationspartner entsprechende Seminarkonzepte entwickelt. Nach den Sommerferien wurden bereits zwei fünftägige Seminare mit der Schule Hermannstal durchgeführt. Zur Zeit wird die eingespielte Musik gemischt und zu einer CD verarbeitet.

**Am 23.11.2006 wird im Kulturpalast Billstedt die Abschlussveranstaltung mit einer Präsentation der Musikstücke stattfinden.**

Bis zum Projektabschluss am 31.12.2006 wird es dann eine Auswertungs-/Aufbereitungsphase geben, in der die Praxisphasen und die eingesetzten Materialien evaluiert, reflektiert und in Form einer kleinen Broschüre dokumentiert werden sollen.

### **Projektdaten:**

Laufzeit: 01.05.2006 – 31.12.2006

Förderung: BMFSFJ / Aktionsprogramm "Jugend für Toleranz und Demokratie – gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus"

Projektträger: Arbeit und Leben Hamburg e.V., Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg,  
[www.hamburg.arbeitundleben.de](http://www.hamburg.arbeitundleben.de)

Koordination: Jens Schmidt, Tel. 040/284016-13, Mail:  
[jens.schmidt@hamburg.arbeitundleben.de](mailto:jens.schmidt@hamburg.arbeitundleben.de)